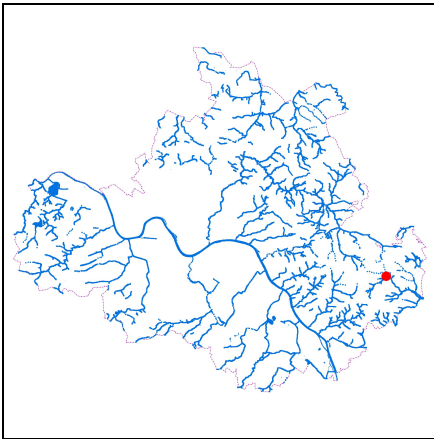


Kurzdokumentation Maßnahme



Hochwasserschadensbeseitigung 2013
HWSB13-86-019.00 - Schullwitzbach



Lage in Dresden

Maßnahme	HWRB Schullwitzbach - Entlandung und Instandsetzung Einlauf
Bauherr	Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt
Maßnahmetyp	Instandsetzung / Sanierung / Reparatur / Schadensbeseitigung
Gesamtkosten (brutto)	58.100 EUR
Förderung	HW2013-WAP-SAB
Realisierung	09/2017 bis 12/2017

Gemarkung	Schullwitz
Ortschaft	Schönfeld-Weißig
Ort/Lage	Ortsrand Eschdorf, westlich Pirnaer Straße



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:10000

Betroffene Gewässer

Gewässer	Abschnitte
Schullwitzbach	53-03/112
Gebietskennzahl	53716819159

Hydrologische Kenngrößen im Bereich der Maßnahme

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m ³ /s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
53-03/112 Zufluss zum HWRB Schullwitzbach	0.02	0.62	1.74	2.15	4.03

Situation vor der Maßnahme

- Sediment- und Schwemmgutablagerung vor Drossel- und Verteilerbauwerk
- Zu- und Abläufe zugesetzt

Maßnahmebeschreibung

- Reinigung und Überprüfung des Grundablasses
- Ersatzneubau Sedimentfang mit Anbindung an vorhandene Betriebswegezufahrt

Wirkung der Maßnahme



Abb. 1: vor der Maßnahme: Zugesetzter Ablauf Drosselbauwerk, 11.06.2013



Abb. 2: vor der Maßnahme: Sedimentablagerungen vor Drossel- und Verteilerbauwerk, 11.06.2013

- Stabilisierung der Dämme und des Deckwerks vor dem Drosselbauwerk
- Beseitigung der Gefahr von Setzungen und Destabilisierung der Dammböschungen
- Sicherstellen der Funktion des Grundablasses
- Wiederherstellung des vollständigen Rückhalteraaumes und damit Wiederherstellung des HW-Schutzes

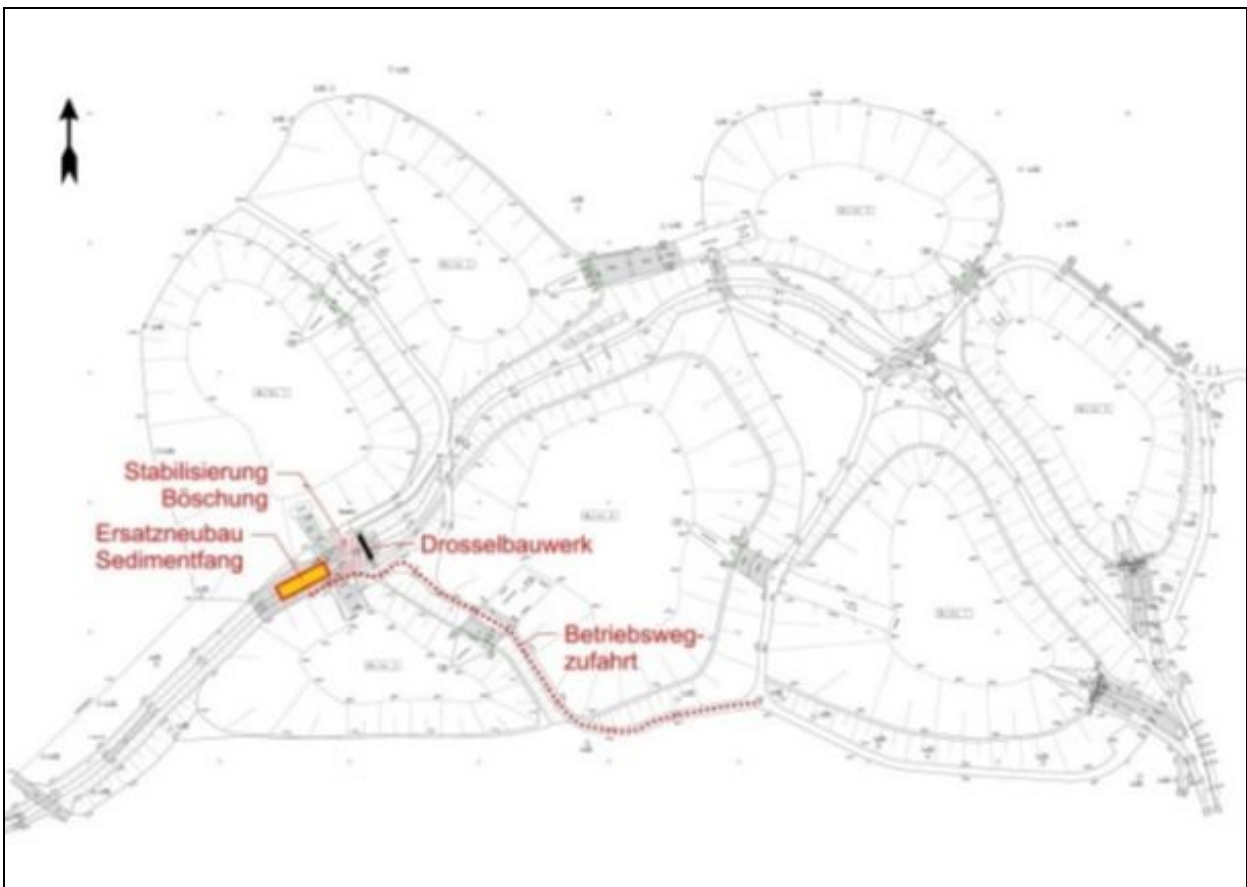


Abb. 3: Skizze zur Instandsetzung und Wiederherstellung der Betriebs- und Funktionssicherheit der Becken (PTW), 17.10.2016



Abb. 4: nach der Maßnahme: Beräumte und neu ausgebaute Abschnitt vor Drosselbauwerk, Blick stromab, 04.04.2018



Abb. 5: nach der Maßnahme: Abschnitt vor Drosselbauwerk, Blick stromauf, 04.04.2018



Abb. 6: nach der Maßnahme: Sedimentberäumung oberhalb Sedimentfang, 04.04.2018



Abb. 7: nach der Maßnahme: Neu angelegter Sedimentfang vor Drosselbauwerk, Blick stromab, 04.04.2018